

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

A 179/2005 (FD)

Auftrag Fraktion SP/Grüne: Verwendung der eingesparten Gelder der kantonalen Mutterschaftsleistungen für Familien (09.11.2005)

Der Regierungsrat wird ersucht, die eingesparten Gelder der kantonalen Mutterschaftsleistungen für Leistungen an Familien zu verwenden. Im Vordergrund soll der Ausbau für ausserschulische familienergänzende Betreuung stehen.

Begründung (09.11.2005): schriftlich.

Seit dem 1. Juli 2005 ist die Neuregelung der Mutterschaftsentschädigung in Kraft. Die kantonale Verwaltung spart dementsprechend Gelder, die für die Mutterschaftsentschädigung eingesetzt waren und nun durch die EO finanziert werden.

Dieses Geld soll in erster Linie für den Ausbau der ausserschulischen familienergänzenden Betreuung eingesetzt werden. Krippen, Tagesfamilien, Mittagstische und Horte sind anerkanntermassen wichtige Angebote. Ein gutes Angebot an familienergänzender Betreuung erleichtert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und stärkt die einzelnen Standortgemeinden. Zudem ist der gesellschaftliche Nutzen unbestritten, da im Rahmen dieser Angebote Integration und Sozialisation gefördert werden.

Ziel ist, mit den freiwerdenden Mitteln die Gemeinden zu unterstützen um mehr subventionierte Kinderbetreuungsmöglichkeiten anzubieten.

Unterschriften: 1. Evelyn Borer, 2. Trudy Küttel Zimmerli, 3. Marianne Kläy, Manfred Baumann, Niklaus Wepfer, Christina Tardo, Andreas Bühlmann, Jean-Pierre Summ, Urs Wirth, Reiner Bernath, Ruedi Heutschi, Urs Huber, Thomas Woodtli, Brigit Wyss, Stephanie Affolter, Iris Schelbert-Widmer, Martin Straumann, Walter Schürch, Clivia Wullimann, Barbara Banga, Heinz Glauser, Susanne Schaffner, Clemens Ackermann, Hans-Jörg Staub. (24)